

**WIR sind...**

- (A) ... ein Quartier, das ein gepflegtes, barrierearmes und grünes Umfeld mit vielfältigen Freizeitangeboten für alle Anwohner\_innen bereithält.
- (B) ... ein energieeffizientes und stadökologisch nachhaltiges Quartier, das für Jung und Alt Wohnangebote bietet. Dabei haben bezahlbare kommunale und genossenschaftliche Wohnangebote einen hohen Stellenwert.
- (C) ... ein lebendiges und zugleich sicheres Quartier, das für neue Nutzungen offen ist, soziale, kulturelle, bildende sowie weitere Angebote bereithält und dabei die Bedürfnisse der unterschiedlichen Nutzer\_innen berücksichtigt.
- (D) ... ein Quartier, dessen Stadträume durch Vielfalt und eine gestalterische Qualität geprägt sind.
- (E) ... ein Quartier, das auf unterschiedliche Mobilitätsformen setzt, diese miteinander verknüpft und dabei den Fuß- und Radverkehr sowie die gute Erreichbarkeit durch den ÖPNV in den Mittelpunkt stellt.

**LEITBILDER**

**WIR wollen...**

- ... bedarfsgerecht Barrieren abbauen und die räumliche Vernetzung im Quartier verbessern,
- ... die Grün- und Freiflächen generalüberholen und die Aufenthaltsqualität aufwerten und sichern,
- ... generationsübergreifende sowie zielgruppenspezifische Begegnungsorte schaffen,
- ... den Bildungsstandort stärken und das bestehende Bildungsnetzwerk ausbauen,
- ... ein attraktives Freizeit- und Kulturangebot für alle Altersgruppen schaffen,
- ... Wohnangebote, die verschiedene Lebenssituationen und -modelle berücksichtigen,
- ... eine bedarfsgerechte Nahversorgung unterstützen,
- ... den öffentlichen Nahverkehr und die Energieversorgung im Quartier nachhaltig optimieren,
- ... die Identifikation mit unserem Quartier fördern.

**STRATEGISCHE ENTWICKLUNGSZIELE**

<b>GRÜN &amp; FREIRAUM</b>		<b>FREIZEIT &amp; SPORT</b>		<b>BILDUNG &amp; KULTUR</b>		<b>GEMEINWESEN</b>	
<b>HANDLUNGSFELDER</b>							
Aufenthaltsqualität der Grün- und Freiflächen verbessern		Spiel- und Bewegungsflächen aufwerten und schaffen		Bildungseinrichtungen investiv stärken		Soziale Einrichtungen stärken und ausbauen	
Freiraumverbindungen aufwerten und die räumliche Vernetzung verbessern		Freizeitangebote stärken und ausbauen		Bildungsnetzwerke stärken und ausbauen		Generationsübergreifende und zielgruppenspezifische Angebote und Treffpunkte schaffen	
Grün- und Freiflächen regelmäßig pflegen				Kulturelle Angebote erhalten und schaffen		Identifikationspunkte qualifizieren und fördern	
Städtebauliche Kriminalprävention beachten						Bürgerschaftliches Engagement fördern	
<b>WOHNEN</b>		<b>HANDEL &amp; NAHVERSORGUNG</b>		<b>MOBILITÄT &amp; INFRASTRUKTUR</b>		<b>UMWELT &amp; NATURSCHUTZ</b>	
<b>HANDLUNGSFELDER</b>							
Barrierefreiheit der Wohnungen und Bestandsgebäude fördern		Stadtteilzentrum in seiner Funktion und Qualität stärken		Barrierefreies und sicheres Wegenetz herstellen		Erzeugung erneuerbarer Energien fördern	
Zusammenarbeit mit den wohnungswirtschaftlichen Akteuren bei der Erstellung flexibler Wohnkonzepte		Nahversorgung für den alltäglichen Bedarf sichern		Mobilitätsbedürfnissen entsprechen		Mikroklima verbessern und Klimaanpassung berücksichtigen	
Bezahlbaren Wohnraum bei Neubau absichern				Lärmschutz berücksichtigen		Artenvielfalt erhalten und vergrößern	
				Technische Infrastruktur sanieren und modernisieren			

HANDLUNGSFELDZIELE

HANDLUNGSFELDZIELE